



Klassenassistenzen, Schulassistenzen

Klassen- oder Schulassistenzen unterstützen Schüler*innen, Lehrpersonen und Schulleitungen. Der Bedarf an Klassenassistenzen ist in den letzten Jahren stark gestiegen.

Tätigkeiten

Klassenassistenzen unterstützen Lehrpersonen oder Schulleitungen in ihrem Unterrichts- und Schulalltag und entlasten sie unter anderem bei administrativen Arbeiten. Klassenassistenzen leisten einen wichtigen Beitrag beim Bewältigen der grossen Herausforderungen im Umgang mit Heterogenität. Sie helfen den Schüler*innen beim Lernen und tragen zum Lernerfolg und zur positiven Entwicklung vieler Kinder bei. Sie haben eine verbindende und integrierende Funktion für die Schule als Ganzes.

Klassenassistenzen können in allen Stufen, d. h. in der Kindergarten-, Primar- und Sekundarstufe tätig sein. Sie sind für nur eine oder auch mehrere Klassen zuständig, für nur ein Kind oder die ganze Klasse. Häufig wird die Klassenassistentin auch für die Begleitung eines integrierten Kindes mit Sonderschulbedarf eingesetzt. Es gibt tendenziell mehr Assistenzpersonal in der Kindergartenstufe. Intensiver Einsatz findet beim Schulstart als sogenannte Startassistentin statt.

Wer arbeitet als Klassenassistentin?

Es arbeiten Personen mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen als Klassenassistenten. Auch Student*innen finden sich häufig in dieser Funktion, die sich für Teilzeitarbeit eignet. Zunehmend sind es aber auch Personen, die diese Tätigkeit nicht nur als Nebenjob ausführen möchten. Häufig sind das zum Beispiel Fachpersonen Betreuung oder Gesundheit, Mitarbeiter*innen bei Kitas oder Mittagstischen, die als Klassenassistenten arbeiten und bereits Erfahrung im Umgang mit Kindern mitbringen.

Anstellungsbedingungen

Klassenassistenzen sind kommunal angestellt. Das Volksschulamt VSA des Kantons Zürich formuliert die Empfehlungen und Rahmenbedingungen zur Anstellung in diesem [Dokument](#). Die Anstellungen entwickeln sich immer mehr von Arbeit auf Abruf zu Festanstellungen mit Jahresverträgen und höheren Pensen. Klassenassistenzen werden so immer häufiger zum festen Bestandteil des Schulpersonals. Trotzdem gehört aber auch noch viel Unsicherheit zum Job: Viele erfahren erst kurz vor oder in den Sommerferien, ob und wie sie im neuen Schuljahr angestellt werden.

Voraussetzungen

Bewerber*innen bringen idealerweise eine abgeschlossene Berufsausbildung oder einen Mittelschulabschluss mit, sollten Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen haben und über gute Deutschkenntnisse (C1) und grundlegende PC-Kenntnisse verfügen. Eine pädagogische Ausbildung ist für eine Anstellung als Klassenassistentin keine Voraussetzung. Entsprechend übernehmen Klassenassistenten keine Verantwortung für die Schüler*innen und ersetzen keine Lehrperson im Klassenzimmer.

Kurse / Weiterbildung

Folgende Bildungsinstitutionen bieten Grundlagenkurse oder Weiterbildungen für Einsteiger*innen resp. Quereinsteiger*innen oder Klassenassistent*innen an (siehe auch weitere Informationen):

- bke Bildungszentrum Kinderbetreuung: Grundkurs und Aufbaukurs «Klassenassistentin/Assistentin schulergänzende Betreuung»
- FAS Führungsakademie Schweiz in Winterthur: Grundlagenkurse
- Artiset Weiterbildung in Luzern: Lehrgang «Klassenassistentin und schulergänzende Betreuung» für Mitarbeitende in Schulen, Horten und Tagesstrukturen
- Zürcher Arbeitsgemeinschaft für Weiterbildung der Lehrpersonen ZAL: Schulassistentin Grundkurs

- Pädagogische Hochschule Zürich PHZH
- Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik HfH

Stellenportale

In der Stellenbörse Schulassistent des kantonalen Volksschulamts sowie im Stellenportal der PHZH werden Stellen für Klassen- oder Schulassistenten ausgeschrieben.

Weitere Informationen

Stellenbörse des Volksschulamts Kt. Zürich für Schulassistenten und Anstellungsbedingungen
[zh.ch](#) → Bildung → Jobs & Ausbildungen → Stellenbörsen → Stellenbörse Klassenassistent

Jobs Stadt Zürich
[stadt-zuerich.ch](#) → Arbeiten bei der Stadt → Jobs

Stellenportal der Pädagogischen Hochschule Zürich
[phzh.ch](#) → über uns → Stellenportal

Klassenassistent/Assistent schulergänzende Betreuung
 Kosten Grundlagenkurs 6 Tage: Fr. 1460.-, Kosten Aufbaukurs 4 Tage: Fr. 980.-
[bke.ch](#) → Kurs- und Weiterbildungsangebot → Familien- und schulergänzende Betreuung

Klassenassistent: Grundlagen für Einsteiger*innen und Quereinsteigende
 Kosten: Fr. 1600.-, pro Tag Fr. 270.- (6 Tage, modular aufgebaut, Einstieg jederzeit möglich)
[fuehrungsakademieschweiz.ch](#) → Weiterbildung → Klassenassistent

Lehrgang in Luzern «Klassenassistent und schulergänzende Betreuung»
 Kosten: Fr. 2880.- (10 Kurstage verteilt auf 10 Monate)
[agenda.artiset.ch](#) → Stichwortsuche «Klassenassistent»

PHZH Weiterbildungsmöglichkeit: Grundkurs und Follow-up Kurs für Schulassistenten Zyklus 1
 Unterschiedliche Kosten je nach Kurs
[phzh.ch](#) → Weiterbildung → Weiterbildung für Volksschulen → Stichwortsuche «Schulassistent»

Kurse an der ZAL – Zürcher Arbeitsgemeinschaft für Weiterbildung der Lehrpersonen: «Schulassistent: Grundkurs»
 Kosten: Fr. 950.- (27 Lektionen)
[zal.ch](#) → Kurssuche «Klassenassistent»

HFH Weiterbildungsmöglichkeit: Klassenassistenten in heilpädagogischen Settings und weitere Kurse, Abrufkurse oder Online-Kurse
 Unterschiedliche Kosten je nach Kurs
[hfh.ch](#) → Weiterbildung → Weiterbildungsplaner → Suche Weiterbildung «Klassenassistent» bzw. → HFH Onlinekurse

SchulAssistenzVerband
 Informationen zum Verband, Links zu Stellenbörsen und Weiterbildungen sowie Literaturtipps, Newsletter
[schulassistent.ch](#)